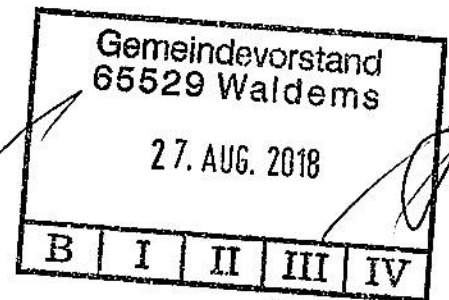


Elfriede Freber

Waldems-Esch, den 23.08.2018
Eschtalstraße 1

Gemeindeverwaltung Waldems
vertr.d.d. Bürgermeister
Rathaus, Postfach
65529 Waldems



Betr.: Hecke zwischen dem Grundstück Eschtalstr. 1 und
dem gemeindeeigenen Grundstück mit aufstehendem
Gemeinschaftshaus
Bezug: Gespräch mit Herrn Krieger am 20.08.2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Krieger,
sehr geehrte Damen und Herren,

die o.a. Hecke wird seitens der Gemeinde als Eigentümerin
1 x jährlich geschnitten, was nicht ausreichend ist und zur
Folge hat, dass sie sich auf unser Grundstück ausbreitet und
hinderlich ist.

Im o.a. Gespräch habe ich vorgeschlagen, dass die Gemeinde
die Hecke entfernt und stattdessen entlang unserer gemein-
samen Grundstücksgrenze eine Mauer errichtet, auf der ein
Zaun / Geländer angebracht wird.

Die Kosten für das Entfernen der Hecke und das Errichten
der Mauer übernimmt die Gemeinde.

Die Kosten für das Geländer / den Zaun übernehme ich.

Die Details werden in einem Gespräch, an dem der Miteigen-
tümer Friedel Moos teilnimmt, festgelegt.

Terminabsprache erforderlich!

Falls die Gemeinde diesem Vorschlag zustimmt bitte ich darum,
mir den Beginn der Bauarbeiten so rechtzeitig mitzuteilen,
dass ich einen Handwerker beauftragen und dieser bis zur
Fertigstellung der Mauer das Geländer / den Zaun fertigt,
damit der ungehinderte Zugang auf unser Grundstück auf das
Mindeste beschränkt wird.

Sofern die Gemeinde diesem, meinem Vorschlag nicht zustimmt
bitte ich dafür Sorge zu tragen, dass die Hecke sich jeder-
zeit in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet, mindestens
zweimal, gegebenenfalls dreimal im Jahr zurückgeschnitten
wird.

Mit freundlichen Grüßen

Elfriede Freber

Vorlage an den Gemeindevorstand

Mündlicher Bericht

Thema: Hecke DGH Esch (mündl. Bericht)

Drucksache Nr. 3329_18

Waldems, den 21.09.2018